

1ste Abtheilung.

Gruppierung und Verbreitung der einzelnen Gesteine.

§. 5. Gruppierung.

Die Gesteine der hiesigen Gegend, welche §. 2. einzeln aufgezählt wurden, finden sich zu gewissen natürlichen Gruppen vereinigt, die ohne alle Rücksicht auf die Art ihrer Entstehung nicht wohl zerspalten werden können. Thonschiefer, Quarzschiefer, Kieselschiefer, Alaunschiefer, körniger Kalkstein und Diorit bilden z. B. die eine dieser Gruppen, d. h. diese Gesteine finden sich in der Regel mit einander vereinigt, wechsellagernd oder gar in einander übergehend, es würde daher unnatürlich sein, sie auf dieselbe Weise von einander zu trennen wie etwa Gneis und Porphyry oder Porphyry und Thonschiefer. Aehnliche Gruppen bilden ferner:

- 2) Gneis, Granit, Diorit und Feldsteinfels. — Gneisgruppe —
- 3) Porphyry, Pechsteinporphyry und ein eigenthümliches Conglomerat — Porphyrygruppe —
- 4) Grobes Conglomerat, Sandstein, Thonstein, Schieferthon, (Kalkstein, Hornstein und Steinkohlen?) — Gruppe des Rothliegenden —
- 5) Sandstein und mergeliger Schieferthon — Gruppe des Quadersandsteins.

§. 6. Verbreitung.

Die erste dieser Gruppen — die Thonschiefergruppe — zeigt sich westlich und nordwestlich von